© Bundesamt für Bauten und Logistik

Centre Dürrenmatt

Neuchâtel, Schweiz

ARCHITEKTUR
Mario Botta

BAUHERRSCHAFT
Bundesamt für Bauten und Logistik

TRAGWERKSPLANUNG
Nicolas Kosztics

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Urscheler et Arrigo SA

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
TagesAnzeiger

PUBLIKATIONSDATUM
25. September 2000

Ein Palast für Friedrich den Grossen

Fast 10 Jahre nach seinem Tod wird Friedrich Dürrenmatt mit einem von Mario Botta erbauten Zentrum geehrt. Es beherbergt das bildnerische Werk des unbequemen Eidgenossen.

von Urs Schwarz

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „“ Archiv abzurufen.Wir haben leider keinen direkten Link ins Archiv. Den Artikel können Sie nur noch im Archiv finden: :

Centre Dürrenmatt

DATENBLATT

Architektur: Mario Botta
Mitarbeit Architektur: Danilo Soldini (Projektleitung), Marco Sangiorno, Andrea Caramaschi, Massimo Moreni, Maurizio Pelli, Marco Bonini,
Bauherrschaft: Bundesamt für Bauten und Logistik
Tragwerksplanung: Nicolas Kosztics
örtliche Bauaufsicht: Urscheler et Arrigo SA

Maßnahme: Neubau
Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 1992 - 1998
Ausführung: 1998 - 2000